

NICIT AGB - Domainregistrierung

NICIT GmbH, Viktor-Kollefrath-Str.9, 77972 Ettenheim folgend genannt – NICIT -

1. Vertragsschluß

NICIT erbringt alle Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen für Domainregistrierungen sowie der weiteren NICIT AGB siehe <https://www.nicit.de> . Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart werden. Entgegenstehende Einkaufsbedingungen o. ä. erkennt NICIT nicht an. Gegenbestimmungen des Kunden mit Hinweis auf seine Geschäfts- und Einkaufsbedingungen werden hiermit ausdrücklich widersprochen. Abweichende Geschäftsbedingungen der Vertragspartner werden nicht Vertragsbestandteil. Sondervereinbarungen sind nur dann gültig, wenn diese schriftlich vereinbart wurden.

2. Leistungsumfang und Entgelte

2.1 Die Vertragsdauer und Kündigungsfristen sind, sofern in der Produktbeschreibung nicht anders vorgegeben, folgendermaßen geregelt:

Domains

Die Mindestvertragsdauer beträgt 12 Monate, sofern nicht anders angegeben. Der Vertrag verlängert sich automatisch um 1 Jahr, falls dieser nicht 6 Wochen* vor Vertragsende gekündigt wird. Die Kündigung kann der User in seinem Kundemenu direkt selbst durchführen. Für die Durchführung der Kündigung innerhalb des Accounts ist der Kunde selbst verantwortlich.

*Kulanz: kündigt ein Kunde über seine Kundeninterface seine Domain(s) bis 10Tage vor Vertragslaufzeitende und es werden NICIT von seinem Registrarpartner für diese Domain(s) keine Gebühren für das Folgejahr berechnet wird NICIT diese auch an den Kunden nicht berechnen bzw. wieder gutschreiben, sofern schon eingezogen. Dies kann aber nicht garantiert werden. Diese Kulanz besteht nicht wenn nicht bis spätestens bis 10 Tage vor Vertragsende gekündigt wurde. Wir weisen daraufhin, dass es diverse TLD Endungen gibt bei diesen nach Auflagen der Registry mindestens 4 Wochen Kündigungsfrist vorgeschrieben sind. Bei diesen gibt es generell keine Kulanz.

2.2 Die Zahlung der Entgelte erfolgt prinzipiell durch Bankeinzug oder durch Aufladen von Guthaben im Voraus. Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass uns aktuelle Bankdaten vorliegen, und dass das Abbuchungskonto oder das Guthabekonto genügend Deckung aufweist. Einmalige Entgelte, variable Entgelte sowie Kaufpreise für sonstige Produkte werden mit Erbringen der Leistung oder unmittelbar vor Lieferung fällig.

2.3 NICIT behält sich eine Änderung der Entgelte zum Beginn eines neuen Abrechnungszeitraumes vor. Änderungen werden dem Kunden mit einer angemessenen Zeit vor dem Inkrafttreten an seine E-Mail-Adresse mitgeteilt. Erhöhungen der Entgelte bewirken ein außerordentliches Kündigungsrecht des Kunden mit einer Frist von 2 Wochen. Zum Zeitpunkt der Bestellung bekannte Erhöhungen der Entgelte (z. B. das Auslaufen der zeitlich befristeten Reduktion kombinierter Angebote) bedürfen keiner gesonderten Mitteilung und begründen kein Sonderkündigungsrecht. Die NICIT Preisliste für Domainregistrierungen finden Sie auf der NICIT Seite für Registrierungen (derzeit <http://domains.nicit.com>)und im Kundenaccount.

2.4 Sollte die DENIC e. G. (zentrale Vergabestelle für deutsche Internet-Adressen mit der Endung "de", im Nachfolgenden kurz DENIC genannt) oder sonstige betroffene Vergabestellen ihre

Preisstellung oder ihr Abrechnungsmodell für Internet-Adressen, so genannte Domains, ändern, so ist NICIT berechtigt, die Entgelte gegenüber dem Kunden mit Wirksamwerden der Änderung ohne gesonderte Fristen entsprechend anzupassen. Sollte eine derartige Anpassung unzumutbar sein, steht dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht zu.

2.5 Sofern die Registry (Vergabestelle) zusätzliche Gebühren für besondere Aktivitäten wie Inhaberwechsel, Transfer, Restore (Wiederherstellung) zusätzlich zur gewöhnlichen Registrierungsgebühr erhebt wird NICIT diese an den Kunden weiterberechnen.

Z.B. berechnen wir für Transfers und Inhaberwechsel von .eu-Domains 8,- Euro und für .li-Domains 20,- Euro an den Kunden.

2.6 Die generischen TLD .com, .net, .org, .info, .biz, die NICIT in US-Dollar einkauft unterliegen den Währungsschwankungen. D.h. auch wenn ein Euro-Preis angegeben ist, kann NICIT bei starkem Anstieg des US-Dollars den Euro-Preis für die NICIT Kunden nach oben anpassen.

3. Domainregistrierung, Änderung, Wechsel und Kündigung von Domains

3.1 NICIT erteilt per Telefon oder Internet grundsätzlich nur unverbindlich Auskunft über die Verfügbarkeit einer Domain. Zwischen Auskunft und Anmeldung kann eine Vergabe an eine dritte Partei durch die DENIC oder eine andere Stelle erfolgen, ohne das NICIT hierauf Einfluss nimmt oder davon Kenntnis erlangt.

3.2 Bei der Beantragung und/oder Pflege von Domainnamen wird NICIT im Verhältnis zwischen dem Kunden und dem jeweiligen NIC (Organisation zur Domainvergabe) lediglich als Vermittler tätig. Durch Verträge mit solchen Organisationen wird ausschließlich der dann eingetragene Inhaber der Domain berechtigt und verpflichtet. Der Kunde erkennt daher die Vergabebestimmungen des jeweiligen NIC an und erklärt sich mit ihnen einverstanden. Die Daten zur Registrierung einer Domain werden in einem automatisierten Verfahren ohne Gewähr an den zuständigen NIC weitergeleitet. NICIT hat auf die Domain-Vergabe keinen Einfluss. NICIT übernimmt deshalb keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains überhaupt zugeteilt werden und/oder zugeteilte Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben. Von Ersatzansprüchen Dritter, die auf der unzulässigen Verwendung eines Domainnamens durch den Kunden beruhen, stellt der Kunde NICIT frei. NICIT bestätigt dem Kunden die Domainregistrierung per E-Mail. Der Kunde verpflichtet sich, die ordnungsgemäße Registrierung binnen Wochenfrist zu überprüfen. Von einer tatsächlichen Zuteilung des Domainnamens kann der Kunde erst dann ausgehen, wenn der Domainname im offiziellen Register der jeweiligen Registrierungsstelle (NIC) geführt ist und der Domainname auf eine IP Adresse des Servers geroutet ist.

3.3 Sollten vom Kunden gewünschte Domains nicht mehr verfügbar sein, wird NICIT eventuell vom Kunden angegebene Alternativen der Reihe nach berücksichtigen. Sollte keiner der angegebenen Namen oder keine ausreichende Anzahl verfügbar sein, wird NICIT weitere Domainnamen zur Anmeldung vom Kunden anfordern.

3.4 NICIT betreut während der Dauer des mit dem Kunden geschlossenen Vertrages sämtliche Domains auf der Grundlage der jeweils gültigen Richtlinien der zuständigen Vergabestellen, insbesondere den Regelungen der DENIC (siehe www.denic.de). Sollten sich diese Richtlinien ändern oder sollten sich die Rahmenbedingungen für die Registrierung und Aufrechterhaltung von Domains aus anderen Gründen verändern, sind NICIT und der Kunde bereit, ihr Vertragsverhältnis entsprechend anzupassen.

3.5 Dem Kunden ist bekannt, dass Name und Adresse des jeweiligen Nutzungsberechtigten bei der DENIC sowie in der RIPE-Datenbank zwingend und dauerhaft gespeichert werden und in der

sogenannten "Whois"- Abfrage im Internet (z.B. über www.denic.de) für ihn selbst und Dritte jederzeit einsehbar sind.

3.6 Im Falle einer Kündigung aus wichtigem Grund ist NICIT berechtigt, diesem Vertragsverhältnis zugeordnete Domains zu löschen. Ein wichtiger Grund für NICIT liegt insbesondere vor, wenn ein Konkursverfahren über das Vermögen des Kunden beantragt, eröffnet oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt wird. Kommt der Kunde für zwei Wochen mit der Bezahlung eines nicht unerheblichen Teils der Vergütung in Verzug, kann NICIT das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist kündigen. Unbenommen bleibt das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund. Als wichtiger Grund für die Kündigung des Vertrages durch NICIT gilt insbesondere ein Verstoß des Kunden gegen gesetzliche Verbote, insbesondere die Verletzung strafrechtlicher, urheberrechtlicher, lizenzrechtlicher, wettbewerbsrechtlicher, namensrechtlicher oder datenschutzrechtlicher Bestimmungen; ein Zahlungsverzug, der länger als zwei Wochen andauert; die Fortsetzung sonstiger Vertragsverstöße nach Abmahnung durch NICIT, eine grundlegende Änderung der rechtlichen oder technischen Standards im Internet, wenn es für NICIT dadurch unzumutbar wird, die Leistungen ganz oder teilweise weiter zu erbringen. Eine Kündigung bedarf zu Ihrer Wirksamkeit der Schriftform per Einwurf-Einschreiben oder Telefax mit Sendeberechtigung. Bei Kündigung aus wichtigem Grund muss der Antrag auf Schließung einer Domain bzw. die Einleitung des Vorgangs zum Providerwechsel beim NIC spätestens 4 Wochen vor Ablauf des Abrechnungszeitraumes der Domain bei NICIT eintreffen, andernfalls wird die Domain für den neuen Abrechnungszeitraum unabhängig von der Schließung bzw. dem Providerwechsel noch einmal berechnet. Die im Voraus bezahlten Domainentgelte werden bei einer Kündigung aus wichtigem Grund nicht zurückerstattet.

3.7 Der Kunde hat in seinem Kundenaccount ein sog. Echtzeit-Interface d.h. die Funktionen die in dem Interface durch den Kunden ausgeführt werden, stehen bei den meisten TLDs (Endungen) in direkter Verbindung zu den Registries (Domainverwaltungsstellen wie z.B. DENIC.de) und werden ohne Zeitverzögerung ausgeführt. D.h. NICIT hat keine Eingriffsmöglichkeit auf die Handlungen des Kunden im Bereich der Domainregistrierung, Domainlöschung oder des Domaintransfers, wenn der Kunde die Aktionen selbst durchführt. Dadurch trägt der Kunde ausdrücklich die volle Verantwortung für seine Aktionen und kann NICIT nicht in die Haftung nehmen. Bei den Aktionen im Account besteht ein direktes Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und der Registry wo die Domain verwaltet wird.

3.8 Der Kunde erklärt sich bereit, bei Wechsel des Providers seiner Domain sowie Registrierung, Änderung oder Löschung einer Domain im jeweils erforderlichen Umfang mitzuwirken und hierzu notwendige Erklärungen gegebenenfalls abzugeben.

3.9 Sollte NICIT vom Inhaber der Domain schriftlich aufgefordert werden, diese im Rahmen eines Providerwechsels oder einer Schließung freizugeben, so wird NICIT dies ohne weitere Abstimmung mit dem Kunden in die Wege leiten, sofern eine eindeutige Erklärung mit Unterschrift des Inhabers der Domain NICIT vorliegt. Wird NICIT vom Kunden mit der Übernahme der Betreuung einer Domain beauftragt (Providerwechsel oder Konnektivitätskoordination - KK), so gilt Folgendes:

Dem Kunden ist bekannt, dass zur erfolgreichen Konnektivitätskoordination eine Freigabe des bisher die Domain betreuenden Anbieters erforderlich ist. NICIT wird daher in angemessenem Umfang versuchen, den KK-Antrag erfolgreich durchzuführen. NICIT kann jedoch bei ausbleibender Freigabe des dritten Anbieters keine Gewähr für die erfolgreiche Übernahme der Domain übernehmen.

3.10 Bei NICIT schriftlich eingereichte KK-Anträge, die ein derzeitiger Provider ablehnt, werden mit einer Bearbeitungsgebühr, die dem Mindestregistrierungszeitraum entspricht, berechnet.

3.11 Eine erfolgreich umkonnektierte Domain wird im Verhältnis zwischen NICIT und dem Kunden ansonsten wie eine neu registrierte Domain gemäß den hier getroffenen Regelungen behandelt und berechnet.

4. Verantwortlichkeit des Kunden für Inhalte und Domainnamen

4.1 Der Kunde ist für alle von ihm oder von ihm beauftragten Dritten auf seiner Domain veröffentlichten Inhalte selbst verantwortlich. Eine generelle Überwachung oder Überprüfung dieser Inhalte durch NICIT findet nicht statt.

4.2 NICIT überprüft die Inhalte des Kunden ferner nicht dahingehend, ob Ansprüche Dritter berechtigt oder unberechtigt erhoben werden.

4.3 Der Kunde versichert, dass nach seinem besten Wissen durch Registrierung bzw. Konnektierung eines Domainnamens keine Rechte Dritter verletzt werden. Der Kunde erkennt an, dass er für die Wahl von Domainnamen allein verantwortlich ist. Für den Fall, dass Dritte Rechte am Domainnamen glaubhaft geltend machen, behält NICIT sich vor, den betreffenden Domainnamen bis zur gerichtlichen Klärung der Streitfrage zu sperren.

4.4 Sollte NICIT aus beschriebenen Gründen eine Sperrung vornehmen, ist der Kunde dennoch gegenüber NICIT leistungspflichtig. Der Kunde erklärt sich mit sämtlichen Maßnahmen einverstanden, die NICIT zu treffen hat, um vollziehbaren Anordnungen oder vollstreckbaren Entscheidungen nachzukommen. Der Kunde hält NICIT ferner von Forderungen Dritter, sämtlichen entstehenden Kosten und nachteiligen Folgen frei.

5. Datensicherheit, Online-Übertragungen

5.1 Soweit Daten an NICIT - gleich in welcher Form - übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Im Fall eines eintretenden Datenverlustes wird der Kunde die betreffenden Datenbestände nochmals unentgeltlich auf den Server von NICIT übertragen.

5.2 Diverse kundenspezifische Einstellungen der NICIT Services werden online festgelegt. Die Übertragung solcher Daten erfolgt auf Gefahr des Kunden über das Internet ohne Gewähr von NICIT. Hierbei auftretende Verzögerungen sind technisch bedingt und liegen außerhalb der Verantwortung der NICIT und stellen daher keinen Mangel dar.

6. Empfang und Versand von E-Mails

6.1 Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass NICIT und dessen Kooperationspartner an seine E-Mail- Adresse , E-Mails zur Information im zumutbaren Umfang versendet.

6.2 Sollte NICIT bekannt werden, dass der Kunde E-Mails unter Angabe seines Domainnamens rechtswidrig oder entgegen allgemein anerkannter Regeln der Kommunikation im Internet verschickt, behält sich die NICIT vor, den Service vorübergehend oder dauerhaft zu sperren. Dies gilt ebenfalls für Übertragungen ("Postings") von werblichen oder rechtswidrigen Botschaften in öffentliche Newsgroups des Internets. Sollte NICIT aus diesen Gründen eine Sperrung vornehmen, ist der Kunde dennoch gegenüber NICIT leistungspflichtig.

6.3 Senden von Spam E-Mails. Der Kunde verpflichtet sich, die Verbreitung inhaltsgleicher oder weitgehend inhaltsgleicher Nachrichten (Spam) zu unterlassen. Folgende, oft mit Spam verbundene Aktivitäten, sind somit untersagt: Sammeln von Massen an E-Mail-Adressen über Software oder

Internetrobots. Versenden von E-Mails ohne persönliche Anrede oder ohne Bezug. Unaufgefordertes Versenden von Werbe-E-Mails. Weiterleitung von Nachrichten mit manipuliertem Inhalt.

Darüber hinaus wird NICIT den Kunden ohne vorherige Abmahnung fristlos kündigen. Um unsere seriös arbeitenden Kunden vor den Auswirkungen von Spam zu schützen, wird NICIT jeden Verstoß sofort melden.

7. Verfügbarkeit, Wartung

7.1 NICIT stellt keinen Webespace zur Verfügung sondern lediglich die reine Domain mit DNS-Funktionen. NICIT übernimmt demnach keine Gewähr für die ununterbrochene Verfügbarkeit von Daten, NICIT stellt aber seine eigene Plattform bei einem Hostinganbieter ab der eine sehr hohe marktübliche Verfügbarkeit gewährleistet. Eine Haftung der NICIT für durch technisch bedingte Ausfälle verursachte Datenverluste, abgebrochene Datenübertragungen oder sonstige Probleme in diesem Zusammenhang ist ausgeschlossen.

7.2 Der Kunde ist verpflichtet, NICIT erkennbare Störungen im NICIT System oder für die Erreichbarkeit des Systems unverzüglich, schriftlich oder per E-Mail anzuzeigen (Störungsmeldung).

8. Haftungsbeschränkung und Schadensersatzansprüche

8.1 NICIT haftet nur für Schäden, die von NICIT, ihren gesetzlichen Vertretern oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden, es sei denn, es betrifft eine zugesicherte Eigenschaft. Die vorstehende Haftungsbeschränkung betrifft vertragliche wie auch außervertragliche Ansprüche. Unberührt bleibt die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

8.2 NICIT haftet nicht für die korrekte Funktion von Infrastrukturen oder Übertragungswegen des Internets, die nicht im Verantwortungsbereich von NICIT oder dessen Erfüllungsgehilfen liegen.

9. Zahlungsverzug

9.1 Hat der Kunde zum Fälligkeitstermin keine Zahlung geleistet und fällt er in Verzug, hat für jede daraufhin folgende Mahnung von NICIT den jeweils erforderlichen Verwaltungsaufwand (Mahngebühr) in Höhe von 8,- € zu tragen. Für eventuelle Rücklastschriften belastet NICIT den Kunden mit einer Bearbeitungspauschale von 15,- € zusätzlich zur Mahngebühr. Bleibt der Kunde trotz Fälligkeit und Mahnung weiterhin säumig, kann NICIT die Einrede des nicht erfüllten Vertrages geltend machen. Weiterhin ist NICIT berechtigt, dem Kunden den Zugang zur Domainverwaltung zu sperren. Setzt NICIT den Vertrag trotz Zahlungsverzugs des Kunden fort, ist dieser für Schäden ersatzpflichtig, die NICIT unmittelbar aufgrund der Säumnis entstehen. Die Zahlungsverpflichtung des Kunden bleibt auch bei einer Sperrung weiterhin bestehen. Weiterhin ist NICIT berechtigt, für die Entsperrung eine einmalige Aufwandspauschale von 10,- € zzgl. MWST zu erheben. Bei Zahlungsverzug und weiterer Säumnis des Kunden auf der Mahnstufe ist NICIT berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen und den durch die Kündigung bzw. Nichterfüllung entstandenen Schaden vom Kunden Schadenersatz zu verlangen. Für die Zeit, in der sich der Kunde in Verzug befindet, werden Zinsen in Höhe von 10 % per anum berechnet.

9.2 Gegen Forderungen von NICIT kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen aufrechnen. Dem Kunden steht die Geltendmachung eines Leistungsverweigerungsrechts nur wegen unbestrittener oder rechtskräftig festgestellter Gegenansprüche zu.

9.3 Wenn der Kunde mit der Zahlung in Verzug gerät, ist NICIT, unbeschadet aller sonstigen Rechte, dazu berechtigt, die erbrachte Leistung zurückzufordern und anderweitig darüber zu verfügen. Sobald der Annahmeverzug eintritt, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung auf den Kunden über.

10. Datenschutz

10.1 NICIT bedarf zur sinnvollen Nutzung, zum Betrieb und zur Weiterentwicklung des Dienstes einiger Daten des Benutzers. NICIT erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden, soweit diese für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung und Änderung des mit ihm begründeten Vertragsverhältnisses erforderlich sind (Bestandsdaten).

10.2 NICIT erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden über die Inanspruchnahme der von NICIT angebotenen Dienste, soweit dies erforderlich ist, um dem Nutzer die Inanspruchnahme dieser Dienste zu ermöglichen (Nutzungsdaten) oder um die Nutzung dieser Dienste abzurechnen (Abrechnungsdaten).

11. Änderungen

11.1 NICIT ist berechtigt, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern oder zu ergänzen. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden mindestens 4 Wochen vor Inkrafttreten per E-Mail an seine E-Mail-Adresse oder postalisch mitgeteilt. Hierzu ist statt der Beifügung des kompletten Textes ein Verweis auf die Adresse im Internet, unter der die neue Fassung abrufbar ist, hinreichend. Sollte solchen Änderungen nicht innerhalb von einem Monat ab Zustellung widersprochen werden, gelten diese als angenommen. Erfolgen die Änderungen zu Ungunsten des Kunden, kann der Kunde das Vertragsverhältnis innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung fristlos kündigen.

11.2 Vertragsänderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen, sofern in diesen AGB's nichts anderes bestimmt ist, zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Das Schriftformerfordernis gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis.

11.3 NICIT steht es frei, zur Erbringung der Leistungen im Zuge des technischen Fortschritts auch neuere bzw. andere Technologien, Systeme, Verfahren oder Standards zu verwenden, als zunächst angeboten, insofern dem Kunden hieraus keine Nachteile entstehen.

12. Widerruf

Da das von NICIT zur Verfügung gestellte Registrierungstool in Echtzeit arbeitet, bestätigt der Kunde mit dessen Benutzung automatisch auf das gesetzliche Widerrufsrecht zu verzichten.

13. Erstanmeldung

Für die Erstanmeldung verlangen wir von unseren Kunden eine Ausweiskopie sowie 100,- Euro Pfand. Wird die Geschäftsbeziehung und deren Domains bei NICIT.com aufgehoben werden die 100,- Euro wieder ausbezahlt. Eine Verzinsung des Pfandes findet nicht statt.

14. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Salvatorische Klausel

14.1 Erfüllungsort für alle Leistungen und Gerichtsstand für Vollkaufleute ist Freiburg i.Br.. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluß des UN-Kaufrechts.

14.2 Sollte eine Klausel dieser Bedingungen unwirksam sein, berührt das die Gültigkeit der anderen Klauseln nicht. Ist eine Klausel dieser Bedingungen nur in einem Teil unwirksam, so behält der andere Teil seine Gültigkeit. Die Parteien sind gehalten, eine unwirksame Klausel durch eine wirksame Ersatzbestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Vertragsbedingung möglichst nahe kommt.

Stand AGB NICIT Domainregistrierung 15.07.2017